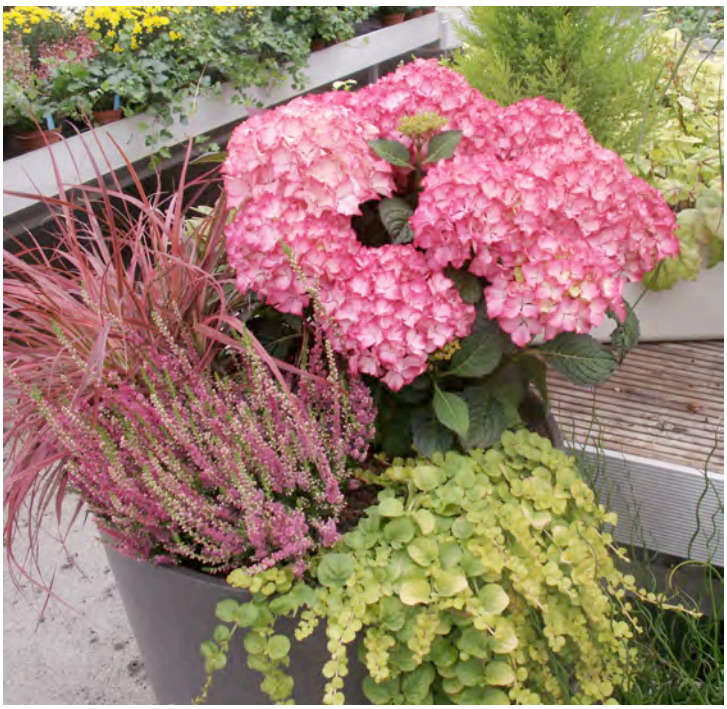
Inhaltsverzeichnis

Impressum	Seite	15
Gesamtverein		2
Jugendturnen		31
Damenriege		9
Frauenriege		16
Aktive		5
Männer- /Seniorenriege		23
Leichtathletik		9

Chomm, lueg ine
www.tvcham.ch

Liebe Turnerinnen und Turner
Liebe Ehren- und Passivmitglieder
Werte Freunde und Gönner



Dass es niemandem langweilig war in der Sommerpause, schliesse ich aus den vielen Berichten. Es wurde gewandert, gegrillt, gegessen, geplaudert, gefeiert und vieles mehr.
Dass unsere TurnerInnen fleissig sind wissen wir alle schon längst. Und viele von uns haben auch noch weitere Talente, nur wissen wir das nicht. Ruth Bischof aus der Frauenriege hat ein Auge für Blumenfotos. Wunderschöne Bilder hat sie mir zu ihrem Bericht „Ausflug ins Gartencenter Zulauf“ beigelegt. Aus Platzgründen konnte ich leider nicht alle Bilder verwenden, und ich bin sicher, in der Kamera von Ruth schlummern auch noch weitere prächtige Exemplare.
So möchte ich euch hier wenigstens noch eines zeigen, um euch damit einen blumigen, farbigen und herrlichen Herbst zu wünschen.

Eure Redaktorin
Brigitte Giustra-Hübscher

Titelblatt: ChamerInnen am UBS-Kids-Cup Kantonalfinal in Zug (Bericht Seite 13)

Gesamtverein **Vereinssponsor:** Raiffeisenbank Cham

Treffen der Ehrenmitglieder

Samstag, 7. Juli 2012, 13.45 Uhr beim Gemeindehaus in Cham: 17 Ehrenmitglieder (2 mehr als 2011) werden vom Organisator René Arzethauser begrüsst und flugs gings zur Firma Bossard AG in der Ammansmatt wo Franz Weingand uns für eine Besichtigung des neuen Hochregallagers willkommen hiess.

Spannend war es und sehr eindrücklich, durch die neuen und alten Lagerhallen zu wandern und den technischen Fortschritt und das ausgeklügelte Beförderungssystem zu bestaunen.

Sehr kompetent und als Ausklügler der Ablauforganisation bestens informiert, erläuterte Franz die Arbeitsprozesse und beantwortete die Fragen der interessierten Besucher/-innen.

Zu Fuss wurde nach spannenden 100 Minuten der Spaziergang zur Fröschenmatt angegangen. Dort erwartete uns Rita Arzethauser und Margrith Weingand mit einem feinen Zobig.
Danke für den Sponsorbeitrag aus der Vereinskasse und für die Übernahme der ersten Runde durch Kurt Steiner.

Gemütlich ging es zu und her in der Gartenwirtschaft der Familiengärten in der Fröschenmatt.
Anekdoten wie „Weisst du noch, wie wir uns in der alten Kirchbühlhalle an den Schaukelringen so hoch geschwungen haben, bis wir ein Loch in die Decke stossen konnten?“ wurden herumgereicht und fröhlich gelacht. Der Anlass motivierte zu weiteren Treffen und wir freuen uns, dass Monika Tresch spontan die Organisation 2013 übernimmt. Danke an René+Rita Arzethauser und Franz + Margrith Weingand für den gemütlichen Samstagnachmittag!

Ruth Dössegger

Akrivriege

Wandertag

Nach einer Abstimmung am Freitagabend war klar, dass der Wandertag am Sonntag trotz durchzogener Wetterprognose durchgeführt wird. So fand sich eine Gruppe von 12 Personen am Sonntagmorgen um 7:30 Uhr am Bahnhof Cham ein. Mit der ungewohnt leeren S-Bahn fuhr die gutgelaunte Truppe nach Zug, dort schnell von der S1 in die S2 umgestiegen und schon

konnte die Reise weitergehen. Die Blicke aus dem Zugfenster schweiften von dem schönen Zuger- und Urnersee immer wieder zum Himmel an welchem sich dunkle Wolken sammelten. In Flüelen sind wir in das wie für uns gemachte Postauto umgestiegen, um unserem Nationalhelden einen kurzen Besuch abzustatten. Mit einem anderen Postauto ging es weiter unserem Ziel entgegen. Je näher wir der Seilbahn in Brügg kamen, desto mehr regnete es und auch die letzten Regenjacken wurden aus den Tiefen des Rucksackes hervorgegraben. Das kleine Bähndli brachte uns von Brügg nach Biel. Dank meinen exzellenten Geografie Kenntnissen war ich erstaunt, dass die Fahrt nicht 4 Stunden gedauert hat und wir oben angekommen immer noch im Kanton Uri waren. Beim Verlassen der Bahn wurden wir von weiteren Regentropfen begrüsst. So mussten wir uns im Restaurant nebenan mit einer heissen Schoggi/Ovi oder einem Tee aufwärmen. Man glaubte, dass Roger, der eigentlich für das Wetter zuständig gewesen wäre, versagt hat. Also wurden alle Regenjacken wieder angezogen, doch diese waren eigentlich schon für das Gruppenfoto vor dem Restaurant überflüssig und wurden auch für den Rest der Wanderung höchstens noch für den Schutz vor dem Wind gebraucht. So starteten wir die Wanderung auf dem Schächentaler Höhenweg. In der Sirupbar, die eigentlich aus zwei Bänken und einem Brunnen mit frischem Wasser bestand, gab es einen kleinen Apéro.

Walti hat sogar an eine Flasche Sirup gedacht. Die nächste Etappe führte uns von der Sirupbar bis zum Fleschsee. Bei der Feuerstelle wollten wir unser Mittagessen grillieren, doch schon von weitem war klar, dass man sich zuerst auf die Suche nach Holz machen musste. Langsam aber sicher begann sich ein Haufen von Ästen zu bilden. Natürlich war das ganze Holz nass. Also wurden die Chips Packungen aufgemacht und man begann mal mit dem Essen, denn diejenigen, welche sich nicht zutrauten mit diesem Holz ein Feuer zu machen, glaubten auch nicht daran, dass es jemand anderes konnte. Zum Glück war das ein Irrtum und wir hatten relativ schnell ein schönes Feuer und man konnte sein Fleisch bei Grill-meister Roger abholen. Walti hat uns geraten, das Badezeug mit zu nehmen. Der kalte und trübe Bergsee konnte aber niemanden zu einem Bad verführen. Hauptsache die Kaul-quappen, die zu Hunderten im seichten Wasser zu sehen waren, fühlten sich darin wohl. Nach dem Mittagessen führte uns der Weg durch ein paar Kuhweiden wieder etwas hinunter nach Eggbergen. Im Panoramabeizli gab es nicht nur etwas zu trinken, sondern auch einen fantastischen Ausblick. Nachdem Tami noch einen Eintrag im Gästebuch auf Japanisch verfasst hatte, ging es schon bald mit der Bahn wieder zurück nach Flüelen. In der S-Bahn konnte man noch einmal die wunderschönen Seen in der Abendstimmung bestaunen oder die natürlich auch sehr schönen Wälder, Häuser und Wände auf der anderen Seite ;-). Zurück in Cham sind alle nach 16‘317 gemachten Schritten müde aber zufrieden. Vielen Danke Walti für die Organisation dieses erlebnisreichen Wandertages!

Karin Wormstetter

****

Chlaus-Volleyballturnier 2012

1. und 2. Dezember 2012

Dreifach Sporthalle Röhrliberg Cham

Informationen / Anmeldung

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen erhält ihr auf der Homepage *www.tvcham.ch*, bei *Markus Behrend, Sonneggstrasse 47, 6330 Cham,* oder via *chlausvolleyball@gmx.ch*.

Anmeldeschluss: 31. Oktober 2012!

Wir freuen uns auf ein tolles Turnier!
OK-Chlaus-Volleyballturnier

Damenriege

Sommerabschluss Team-Aerobic

Was, schon stehen wieder die Sommerferien vor der Türe? Viele vom Team Aerobic verabschieden sich sogar schon eine Woche vorher in die wohlverdienten Sommerferien – aber ein harter Kern wünscht sich einen speziellen, gemütlichen Abschluss vor den Ferien…

Und so organisieren wir eine kleine Walking-Tour von Cham nach Holzhäusern (Achtung fliegende Golfbälle!) und haben sogar mit dem Wetter grad noch Glück!

In Holzhäusern geniessen wir süsse Köstlichkeiten aller Art. Ein gelungener Start in die Ferien!

Ab in den Sommer…mmmmhhh!

Fränzi Hecht (Würsch ☺)

****

Leichtathletik-Kommission

Sponsor:

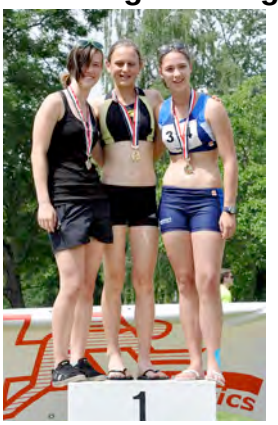
Georges Helfenstein GmbH
Postfach 357, 6330 Cham 1
Tel. +41 41 781 02 26
Dächer, Fassaden, Dachfenster
Solartechnik, Energieberatung

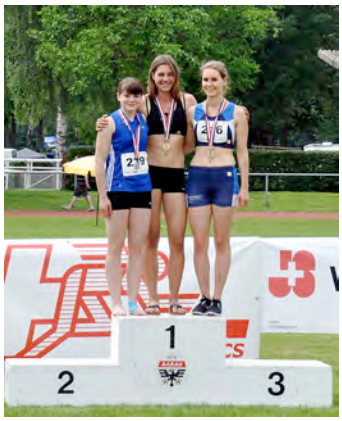
Mille Gruyère, Regionalausscheidung Emmenbrücke Luzern
Mittwoch, 05. September 2012

An der Regionalausscheidung in Emmenbrücke war der TV Cham 1884 auch mit ein paar Athleten/innen vertreten. Aufgrund der tollen Leistungen kann Aishah Morceli auch am Schweizer Final von Mille Gruyère in Aarau vom 22. September 2012 teilnehmen.

Knaben 2003	4. Nicolas Kehrli, 03	3:57.200
Mädchen 1999	8. Stefanie Kaufmann, 99	3:41.140
Mädchen 2001	1. Aishah Morceli, 01	3:19.240
Mädchen 2002	6. Fabienne Kaufmann, 02	3:52.540

Regionenmeisterschaften Zentralschweiz, Aarau, Samstag/Sonntag, 23./24. Juni 2012





Im Stab holten Samanta und Shana je die Limite für die Schweizermeisterschaft. Welch grossartiger Erfolg und am 9. September 2012 drücken wir dann fest die Daumen, wenn es in Genf Ernst gilt.

U18 W	100 m	Shana Bütler, 95	Vorlauf 1	14.13
	Stab	Shana Bütler, 95	3. Rang	2.50 m
	Weit	Shana Bütler, 95	9. Rang	4.69 m
U16 W	Hoch	Samanta Pfister, 97	20. Rang	1.30 m
	Stab	Samanta Pfister, 97	3. Rang	2.60 m
	Kugel 3kg	Samanta Pfister, 97	4. Rang	9.90 m
U14 W	60 m	Malin Bütler, 99	5. Rang	8.56
	Weit	Malin Bütler, 99	28. Rang	4.27 m

LAIS-Event, Zug, Samstag/Sonntag, 16./17. Juni 2012

Auch dieses Jahr fand das Schülerturnier wieder am gleichen Sonntag wie der LAIS-Event statt, es nahmen aber gesamthaft wieder mehr Athleten/ innen vom TV Cham 1884 teil was uns sehr freute.

Hier die besten Resultate:

U16 M	2000 m	Nico Guolo, 97	8. Rang	7:03.56
	100m Hü	Nico Guolo, 97	4. Rang	17.52
	Weit	David Huwyler, 97	8. Rang	4.58 m
	Speer 600 gr	David Huwyler, 97	3. Rang	37.65 m
U18 W	100 m	Shana Bütler, 95	4. Rang	13.97
	Weit	Shana Bütler, 95	6. Rang	4.75 m
U16 W	80 m	Stefanie Hausheer, 97	Vorlauf 3	11.08 q
		Nadja Gehrig, 97	Vorlauf 3	12.33
		Ellen Salzgeber, 97	Vorlauf 4	11.21 q
		Stefanie Hausheer, 97	ZLauf 1	11.01
		Ellen Salzgeber, 97	ZLauf 1	11.11
	80m Hü	Samanta Pfister, 97	Vorlauf 2	14.17 q
		Samanta Pfister, 97	Final 6. Rang	14.11
	Hoch	Samanta Pfister, 97	4. Rang	1.45 m
	Stab	Samanta Pfister, 97	1. Rang	2.40 m
	Weit	Stefanie Hausheer, 97	12. Rang	4.30 m
		Ellen Salzgeber, 97	14. Rang	4.23 m
		Nadja Gehrig, 97	26. Rang	3.62 m
	Kugel 3kg	Samanta Pfister, 97	1. Rang	10.52 m

U14 W	60 m	Malin Bütler, 99	Vorlauf 2	8.61 q
		Malin Bütler, 99	Halbfinal 1	8.69 q
		Malin Bütler, 99	Final 2. Rang	8.48
	60m Hü	Malin Bütler, 99	Vorlauf 1 7. Rang	13.62
	Weit	Malin Bütler, 99	7. Rang	4.42 m
U12 W	600 m	Aishah Morceli, 01	1. Rang	1:47.68

Andrea Kammermann

UBS Kids Cup Kantonalfinal 2012, Zug

Am Mittwochnachmittag 22. August waren 14 Chamer am Kantonalfinal in Zug. Das Wetter war einsame Spitze, also gut um neue Bestleistungen zu erbringen!
Das Aufwärmen wurde von Patricia Morceli gemacht. Klar, dass wir Chamer sofort auf dem Platz dabei waren.
Unsere Athleten konnten dann auch einige neue Bestleistungen erbringen und schlussendlich konnten sich David, Marvin und Nicolas für den Schweizer Final qualifizieren.
Resultate:

M15	1. David Huwyler
M12	1. Marvin Bonani
	7. Dominic Suter
M8	5. Sascha Doyle
	10. Joel Lötscher
M7	1. Nicolas Kehrli
W13	11. Stefanie Kaufmann
W12	5. Nina Kehrli
W11	2. Aishah Morceli
W10	7. Nadine Lötscher
	8. Janina Stanisic
	10. Nina Kottmann
	15. Fabienne Kaufmann
	16. Vivienne Knüsel

UBS Kids Cup 2012 Schweizer Final, Zürich

Drei Chamer Athleten hatten am 1. September ihren ganz grossen Auftritt im Weltklasse Zürich Stadion. Das Wetter war wie bereits zwei Tage zuvor am Meeting ziemlich schlecht: Ca. 10 Grad und zum Teil sehr starker Regen.

Als erster betrat Nicolas bei den Jüngsten M7 das grosse Stadion. Schon zum zweiten Mal ist er hier dabei und weiss nun schon mal was so alles auf ihn zukommen wird. Die Schweizer Sprinterin Michelle Cueni läuft mit den Jungs ein und begleitet sie dann zum Callroom.
Mit Startnummer 2 steht er nun beim Start des 60m Sprint, die Bahn ist nass und wie die anderen Jungs auch ist er sehr nervös, denn nun erscheint man auch noch einzeln auf der Grossleinwand. Der Ballwurf ist nicht schlecht, Nicolas ist in der vorderen Hälfte. Beim Weitsprung kann er seine Bestweite nicht überbieten. Schlussendlich reicht es für den 21. Rang. Er ist mit seiner Leistung zwar nicht ganz zufrieden, aber dies legt sich ziemlich schnell. Das grösste Highlight kommt für ihn dann noch nach der Siegerehrung:
Ein Foto mit Shelly-Ann Fraser-Price, der Olympiasiegerin über 100m! (siehe Seite 15)
Ganz ohne Gewinn sind wir dann doch nicht nach Hause gegangen. Nina hat ein paar Puma Nagelschuhe gewonnen! Es lohnt sich also am Final dabei zu sein, egal ob als Athlet oder Zuschauer!!!

Nadja Kehrli

Nicolas mit Shally-Ann Fraser-Price

Marvin hatte riesengrosse Vorfreude auf diesen Event. Er ging realistisch mit nicht allzu viel Hoffnung auf eine Rangierung mit Zertifikat unter den ersten 8 nach Zürich.
Das Mitmachen zählte! Er hatte leuchtende, staunende Augen beim Anblick dieses imposanten Stadions. Als erstes rannte er auf die Bahnen und sagte: genau hier auf dieser Bahn ist Vorgestern Usain Bolt gelaufen!! Nun stieg auch seine Nervosität merklich an. Beim Einlaufen traf er auf Alex Wilson und wurde auch von ihm durch den Dreikampf begleitet. Schon im Sprint merkte er, dass die CH-Spitze eine harte Konkurrenz ist. Das Ballwerfen gelang im recht gut, ohne jedoch seine Bestleistung abrufen zu können. Der Weitsprung fand bei strömendem Regen statt und auch hier fehlten ihm etliche cm für ein Podest Resultat. - Alles in Allem ein eindrücklicher, unvergesslicher Anlass auf den Marvin für nächstes Jahr gerne trainiert.

Jeannette Bonani

Etwas habe ich mich schon geehrt gefühlt, meinen Kanton Zug am Finale des Kids Cup in meiner Altersklasse vertreten zu dürfen. Dass es an diesem trüben Samstag des 1. September 2012 den ganzen Tag ergiebig regnete, konnte meine Freude auf diesen Anlass wenig trüben. Es war natürlich schwierig, bei diesen glitschigen Verhältnissen Weltrekordleistungen zu erbringen. Aber dies ist ja den Stars am Meeting "Weltklasse Zürich" auch nicht gelungen.
Speziell in Erinnerung wird mir der 60 Meter Lauf bleiben.,

Vereinsblatt TV Cham 1884

Nr. 129 32. Jahrgang September 2012

Redaktion: Brigitte Giustra-Hübscher, Lindenstr. 21
6330 Cham, Tel. 041/ 760 98 80
e-mail: abgiustra@bluewin.ch
Inserate: Rosmarie Renggli, St. Jakobstrasse 20,
6330 Cham, Tel. 041/ 780 77 44
Druck: Corrent Druck, Birkenhalde,
6312 Steinhausen, Tel. 041/ 740 20 04
Auflage: 1050 Exemplare
Erscheint: vierteljährlich

Internet: **www.tvcham.ch**

Chomm, lueg ine
www.tvcham.ch

Wie Usain Bolt und seine Konkurrenten zwei Tage vorherwurden wir vor den Startpflöcken stehend über den Lautsprecher namentlich begrüsst und unsere Gesichter auf den beiden Grossleinwänden im Stadion gezeigt. Dies war ein riesiges Gefühl. Leider habe ich in solchen Sachen noch wenig Erfahrung. Sonst hätte ich auch den "Boltschen" Pfeilbogen imitiert. So blieb es halt bei einem verlegenen Winken mit meiner rechten Hand.
Mit meinen erzielten Resultaten bin ich zufrieden. Beim Ballwurf gelang es mir sogar, mit 58.66 Metern einen neuen Vereinsrekord zu werfen.
Super war auch das Zusammentreffen mit den Stars des Weltklasse-Zürich-Anlasses. Trotz grossem Gedränge gelang es mir, die Unterschriften von Shelly-Ann Fraser Pryce, Allyson Felix und Andreas Thorkildsen zu ergattern. Diese haben nun in meinem Zimmer einen Ehrenplatz.

David Huwyler (97)

David Huwyler im Stadion

Nina Kehrli lässt ihre gewonnenen Nagelschuhe von Andreas Thorkildsen signieren.

Frauenriege

Dies und Das

Am 4. Juli fand unser **Sommeranlass** statt. Die „Wetterfesten“ machten sich mit Regenschirmen zu Fuss auf den Weg nach St. Wolfgang auf, wo sie im Restaurant Wartstein auf die „Fahrenden“ stiessen. Gemeinsam genossen wir einen Apéro und später etwas Feines zum Essen.
Es wurden Ferienpläne erörtert oder sonst angeregte Gespräche geführt und der Sommer wurde eingeläutet!
Frisch erholt nach den Sommerferien eröffnen wir jeweils die erste Turnstunde mit dem speziellen **Kick off vom XUNDFIT**.

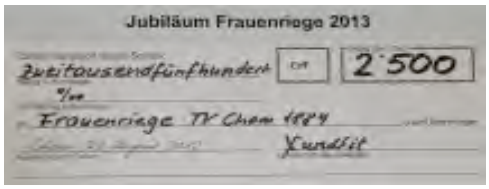
Am 22. August startete die Frauenriege voller Elan ins neue Turnerjahr. Wie schon fast Tradition, spendierte und organisierte das Xundfit Team den Abend und bot zum Einstieg ein Spezialprogramm: **Cantienica®-Yoga mit Andrea Tresch**. Andrea leitete die Trainingsstunde so klar, kompetent und sympathisch, dass wir die Verrenkungen am Ende schon fast locker und mit Genuss mitmachen konnten.

Nach diesem Beinahe-Hochleistungssport durfte die FR zu ihrer grossen Überraschung noch einen Scheck vom Xundfit als „Kick off“ für ihr Jubiläum entgegennehmen.

Danach und nach einer erquickenden Dusche klang der Abend sehr entspannt bei Wein und Pizza aus.

Maria-Carla Baumgartner

Die FR dankt dem Xundfit-Team Lisbeth Arnet, Margrit Kottmann, Maria-Carla Baumgartner und Ruth Behrend für ihre guten Ideen, das gut organisierte Kurs-Angebot im Xundfit und natürlich für den grosszügigen Jubiläums-Scheck!

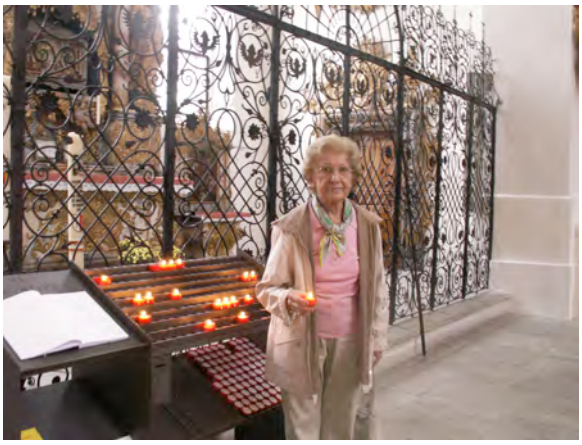


Der nächste Anlass, bei der die FR gefordert wird, ist der Geräte Cup am 15. September. Susi Sidler und Bernie Luck führen mit vielen Turnerinnen die Wirtschaft. Wir danken den fleissigen Helferinnen schon jetzt.
Eine Woche später lassen wir uns bei der **Herbstwanderung** von Lore Iten über die Lägern nach Regensberg-Dielsdorf führen.
Der Vorstand wünscht allen Turnerinnen einen bunten Herbst und jederzeit frohe und unfallfreie Turnstunden.

Elisabeth Würsch

Herbstausflug

Wir zeigen ein paar Impressionen von unserem Herbstausflug ins Gartencenter Zulauf in Schinznach.
Bei einem Zwischenhalt in Muri besuchten wir die imposante Klosterkirche.



In der Klosterkirche Muri

Beim Essen

auf dem Bähndli

Bericht und Fotos: Ruth Bischof

Unser Ehrenmitglied Elisabeth wird 60!

Aber pssst! Über das Alter der Damen wird nicht gesprochen! Oder doch…? Etwa, um Anlass für einen ganz speziellen Tagesablauf zu geben?
Über den besonderen Überraschungs-Besuch bei Coiffeure Luzia freut sich die Geburtstagsdame ganz toll:

Überraschung! Alles Gute zum Geburtstag!

Pedi- & Maniküre gewünscht?

Aber auch die Gefeierte selber möchte an ihrem Geburtstag an ihre ganze Gruppe etwas zurückgeben – schliesslich sollen die Turnstunden am 29. August allen in besonderer Erinnerung bleiben!

Elisabeth hat sich etwas ganz ungewöhnliches überlegt und schenkt der Frauenriege zwei Schnupperstunden im Power Yoga. Wie gut es sich da trifft, dass ihre Schwester Roberta Power Yoga Lehrerin im Engadin ist ☺
So kann frau mal ganz was Neues ausprobieren – los geht's!

Die Kobra – nur eine der vielen Power Yoga Übungen

Roberta gibt gleich eine Doppellektion und auch die Geburtstagsdame hält total fit mit!

Immer schön aufpassen bei den ersten Instruktionen…2. Lektion

Somit bedankt sich die Frauenriege ganz herzlich für tolle Turnstunden mit Roberta & Elisabeth und wünscht auf diesem Wege noch mal:

VON HERZEN ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG, LIEBE ELISABETH!

Fränzi Hecht

Männer- und Seniorenriege

Grillabend im Vereinslokal der Familiengärten Fröschenmatt

Zum Voraus ein Rätsel (Lösung am Schluss des Berichtes**):**
„Welcher Vogel hat nur ein Bein?“

Es war Freitag der 13. (Juli 2012) als sich 13 Männer-und Seniorenriegler sowie 3 Frauen in der schönen Gartenhaussiedlung zu einem „Sommerzwischenhoch“ trafen. Neid und Missgunst der gesamten „Garten-Anwohnerschaft“ richteten sich auf den üppig belegten Gasgrill. Halbherzige Experimente mit Fleischkonserven und gemischtem Aufschnitt in Alufolie schlugen fehl. Dem grossen Abstand der Grillstäbe angepasst waren die diversen Fleischwaren, so im Mittel Schuhgrösse 44. Aber auch Meeresfrüchte waren vorhanden, mussten aber seitlich, die Steakesser wünschten das ausdrücklich und mit einem gewissen Abstand vom anderen Fleisch gegrillt werden. Servelats waren damals noch nicht „in Ungnade „ gefallen und wurden mit Bratwürsten zusammen, als Supplement, als herrlich befunden. Zum ganzen Grillgut hat Tina Müller (Godys ehemalige Freundin) wiederum einen ausgezeichneten und gut passenden Teigwarensalat bereit gestellt. Annemarie Graf und Romy Käch verwöhnten uns anschliessend mit selbstgebackenem Kuchen. Es wurde beobachtet wie einige die „Fernsehaussage: **nimm zwei**„ mehrmals wörtlich nahmen!! Es war ein gelungener Abend und besten Dank Gody Müller für die Organisation und den Frauen für Ihr „Mitgebrachtes“.

Und nun zur Lösung des Rätsels vom Anfang:
„natürlich ein halbes Grillhähnchen“

Boccia spielen im Bocciodromo Herti Zug, 10. August 2012

Dank einem sonnigen Abend trafen sich einige mit dem Velo, andere mit dem Auto, total 14 Männer-und Seniorenriegler in Zug. Die Regeln waren schnell erklärt und in der Theorie auch logisch. Alle nickten, was aber – wie wir später selber erfahren haben – noch nichts heissen musste. Und so fühlten sich die meisten „guten Mutes“ und es konnte losgehen! Auf zwei Bahnen wurde „verbissen“ gekämpft. Boccia sieht auf den ersten Blick zwar einfach aus, ist es aber

ist es aber nicht, um eine 920 Gramm schwere Bocciakugel sanft und mit Gefühl in die Nähe des kleinen Pollinos zu platzieren. Es wurde geschoben, geworfen und meistens still geflucht.

Sch….bahn, die läuft ab
beim „Superschuss“ vom Gegner :
Zufall !!
Nein, nein, meiner liegt besser
(dann hat der neutrale Schiedsrichter entschieden)
für wen spielst Du eigentlich ??
das ist Boccia, nicht ein
Murmelspieletc. etc. etc.

Nach 1 1/2 Std. intensiven, mit Begeisterung absolvierten Spielen erwartete uns in der Gartenwirtschaft zum Rest. Freimann eine schöne Tavola. Es war wieder ein kameradschaftlicher Bocciatreff und herzlichen Dank dem Bocciaclub und natürlich auch all jenen, die ihren Teil zu diesem schönen Anlass beigetragen haben.

Und nun noch zum Zitat der Woche :

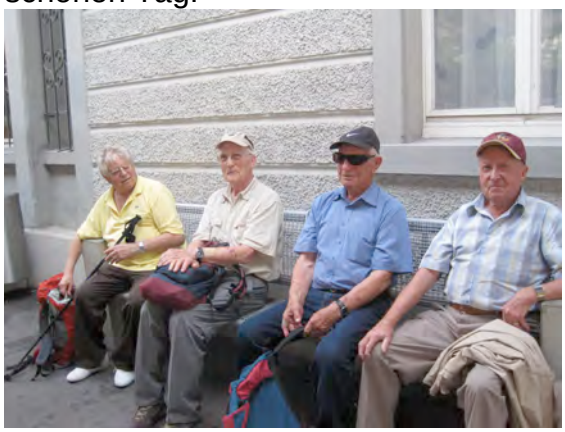
**Humor ist der Knopf
der verhindert, dass uns der Kragen platzt!**

Einen schönen Herbst wünscht allen

Hansjörg Plüss

Weisst du wo der Garichtsee ruht?

Klar, seit dem 19. Juni wissen die 19 Seniorenriegler, welche an der Turnfahrt teilnahmen, dass der Garichtsee auf Mettmen ob Schwanden im Glarnerland liegt. Wunderschöne Natur und bei sonnigem Wetter konnten wir die gesunde Höhenluft in grossen Zügen geniessen. Ruedi hat sich einmal mehr als engagierter Reiseleiter bestätigt und ein grosser Applaus gehört ihm für diesen unvergesslich schönen Tag!



Hans, Werni, Sepp und Hans beim Bhf Schwanden

Geniessen konnten wir es Alle, obwohl es für einzelne Turner eine anstrengende Wanderung zum Naturfreundenhaus war. Ich habe noch nie eine Turnfahrt erlebt, bei der so viele unterschiedliche Fortbewegungsmittel zum Einsatz kamen: **SBB und Voralpenexpress**: Gerne nahmen wir mehrmaliges Umsteigen in Kauf und konnten so Landschaften durchfahren, welche im Alltag nicht an unserer Strecke liegen. Danke, Noldy und Ruedi, für den servierten Weissen mit Aperobrötchen, wir wurden bedient wie VIPs! **Der Autobus** schlängelte sich 15 Minuten gut besetzt mit verschiedenen Seniorengruppen das Tal hinauf bis Kies/Niedertal. **Eine Luftseilbahn** brachte nun die reise- und wanderlustigen Menschen in verschiedenen Fahrten den Berg hoch. Fünf energiebeladene Chamer

nahmen den 600 m Aufstieg unter die Wanderschuhe: Josef, Kurt und ich als Schlusslicht.
Wanderstöcke von Josef Bürgler: Diese für ihn beim fakultativen Aufstieg von Kies auf Mettmen unerlässlichen Hilfsmittel stöhnten und schnauften oft ebenso laut wie der Wanderer selber.

Unterwegs vorbei an Kühen hinauf zum Stausee

Einziger Unterschied der Wanderer ersetzte anschliessend seinen Wasserverlust mit 1 ½ Liter Most – die Stöcke wurden achtlos in die Ecke gestellt….Der **Rückmarsch** zur Seilbahnstation bot mehrere Möglichkeiten an.

Wir wählten den weiteren Weg –vorbei an soeben auf der Alp angekommenen glücklichen Kühe und Rindli – der dennoch einiges an Steigung in sich hatte. Ruedi entwendete kurz einen **Veloanhänger**, er und Max spannten sich davor und zogen so Sepp A. das letzte Teilstück hinauf zur Staumauer. Kurt konnte dank Hilfe einer charmanten Servier-Tochter einen **Haflinger mit Fahrer** auftreiben. Der nette Aelpler holte uns dann unter der Staumauer ab und so genossen wir eine Haflingerfahrt – Hans M. vorne neben dem Chauffeur und Kurt und ich hinten auf der Brücke.
Müde, aber glücklich und zufrieden schwebten alle mit der Seilbahn hinunter zur Busstation, liessen uns weiter zum SBB-Station chauffieren und dann per Zug nach Cham.
Ein **Taxidienst** führte dann zwei müde aber zufriedene Seniorenturner noch vor die Haustüre.

Endlich geschafft, alle auf einem Bild!

Reicher um ein tolles, kameradschaftliches Erlebnis; gut genährt mit Salat, Voressen/Teigwaren, Birne mit Schoggicrème und einem Toffifé von Noldy und der Gewissheit, im schönsten Land der Welt leben zu dürfen, bedankten wir uns bei Ruedi für seine Reiseleitertätigkeit und nahmen die letzten Meter zur wohlverdienten Dusche unter die Füsse.

Aelpler, Kurt und Hans im Bähnli nach der geglückten Haflingerfahrt.

Ruth Dössegger

Jugendturnen

Riegensponsor: KÄPPELI TREUHAND GMBH

Neu! **„FIT und DANCE“**
für 7 - 15-jährige Mädchen Neu!

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres 2012/2013 hat sich auch in der Riegenkonstellation des Jugendturnens vom TV Cham 1884 einiges geändert. So wurden das Fitness Mädchen 1 und 2, das Dance Mix Kids und das Dance Mix 1, 2 und 3 durch die neue Riege namens **“FIT und DANCE”** ersetzt. Unter der Leitung von Nadja Kehrli und Beatrice Sackmann können die Mädchen die Vielfalt des Turnens in den Bereichen Spiel, Fitness und Geräte erleben, sowie Tanz- und Schrittkombinationen mit Schwerpunkt auf gute Körperhaltung erlernen.

Trainingszeiten:
Mittwoch, Dreifachsporthalle Röhrliberg Cham
17.15 – 18.45 Uhr: Fit und Dance 1 (7 – 9-jährige)
18.45 – 20.15 Uhr: Fit und Dance 2 (10 – 15-jährige)

Interessierte dürfen sich gerne bei Nadja Kehrli Tel. 041 781 37 73 oder Beatrice Sackmann Tel. 079 299 25 63 informieren lassen.

* *

Kinderseite (-Ecke)

Hoi zäme! Tja, ich musste euch viel Platz stehlen! Jetzt habe ich mir lange überlegt, was ich denn nun mit dem Überbleibsel anstellen soll. Wenn hier keinen Platz ist, dann suchen wir doch im ganzen Heft nach kleinen Plätzli, auf welchen ich **Äpfel** verstreut habe. Eure Aufgabe ist es nun, diese Äpfel zu finden und zu zählen. Wieviele sind es? Schreibt die Anzahl auf eine Postkarte, setzt euren Namen, Alter und Adresse hin und schickt sie an mich, bis *31. Oktober: Brigitte Giustra, Lindenstrasse 21, 6330 Cham.* Ich werde aus allen eingesandten Karten drei ziehen, welche dann einen Preis erhalten. Viel Spass beim Zählen!

Schöne Herbstferien und liebe Grüsse
Brigitte

S`Turnerchäschtli

Gratulationen

Es wird jubiliert, vorallem unter den Ehrenmitglieder! Gratulieren tun wir den folgenden Geburtstagkinder zum runden Geburtstag und wünschen natürlich nur das Beste, gute Gesundheit und einen tollen Tag.

80. Geburtstag	Jakob Lang EM	24. Oktober
	Alma Hubler	9. November
75. Geburtstag	Lisbeth Abplanalp	5. November
70. Geburtstag	Giovanna Clement	23. Dezember
65. Geburtstag	Anton Binder EM	21. Oktober
	Kurt Dössegger EM	2. November
60. Geburtstag	Ernst Trottmann EM	15. November
	Rita Pelli	16. November
	Josef Bucher	19. Dezember

Hochzeit

Ganz herzlich gratulieren wir den beiden Paare zur Hochzeit und wünschen ihnen von Herzen alles Guten, viel Glück und beste Gesundheit auf ihrem gemeinsamen Lebensweg.

Michael Fleischhacker & Andrea Kron am 29. Juni
Gabriela Werder & Beat Blumenthal am 7. September

Veranstaltungskalender

Oktober	5.	Wildessen Senioren
	19.-21.	Grundkurs MUKI 2. Teil, Einsiedeln SZ
	29.	Interner Leiterkurs
November	3.	Herbstkurs Jugend
	7.	Seniorentreff im Vereinslokal, MR
	9.	Delegiertenversammlung ZgTV, Allenwinden
	17.	Altpapiersammlung JuTu
	28.	Chomer Märt
Dezember	1.	Lottomatch MR, Lorzensaal Cham
	1./2.	Chlausvolleyballturnier AR/DR, Röhrliberg Cham
	1./2.	SM Vereinsturnen Jugend, Vaduz
	19.	Weihnachtsfeier FR
	21.	Schlusshock Männer- und Seniorenriege
	21.	Turnsilvester Mixed, AR

.....

Redaktionsschluss für Heft 4/2012: 7. Dezember 2012